



Gebetswoche für die Einheit der Christen 2021

27.11.2020

Konfessionsübergreifende Veranstaltungen auf Basis des ökumenischen Miteinanders mit dem Ziel, für die Einheit der Christenheit zu beten.



Die Gebetswoche für die Einheit der Christen wurde 1909 vom Amerikaner Paul Francis Wattson ins Leben gerufen und wird jährlich Ende Januar unter der Federführung des Ökumenischen Rats der Kirchen (ÖRK) gefeiert. Daran beteiligt sind die in der Ökumene engagierten Kirchen. Das Motto der Gebetswoche 2021, die vom 18.-25. Januar 2021 abgehalten wird, lautet: «Bleibt in meiner Liebe und ihr werdet reiche Frucht bringen» (Joh 15,8-9).

Zur Durchführung der Gebetswoche in den einzelnen Konfessionen und deren Kirchengemeinden gibt es [gemeinsame Materialien](#), welche für 2021 vom kontemplativen Gemeinschaftsleben der Schwestern von Grandchamp in der Schweiz inspiriert wurden.

Auf Anregung von Bezirksapostel Jürg Zbinden und unterstützt von der AG Ökumene werden den neuapostolischen Kirchengemeinden in der Schweiz und Österreich entsprechende Unterlagen angeboten, um die Gebetswoche für die Einheit der Christen im gottesdienstlichen Gebet mit einzubeziehen, eine Andacht zu diesem Thema abzuhalten oder auch Vertreter der Neuapostolischen Kirche bei deren Teilnahme an entsprechenden ökumenischen Veranstaltungen zu unterstützen.